

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 106 (1980)
Heft: 43

Rubrik: Nachwörter

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Nach- wörter



SPÄTE HEIMKEHR

«Ich misstrauere Sätzen ohne eingestandene Widersprüche. –
Also keine Idealvorstellungen? –
Nein, anders: Ich lebte in einem Land, das von sich behauptet,
alle gesellschaftlichen Widersprüche gelöst zu haben.»

RUND

Bald werden die ersten Flüchtlinge, die vor Jahrtausenden
hier vorbeikamen, wieder
hier vorbeikommen. Die Erde
ist rund.

KOPFSTEINPFLASTER

Wir haben die Kavallerie abgeschafft. Warum
meinen so viele, hoch zu Ross zu reiten
und gehen doch nur
auf den Köpfen der Kleineren?

AM ENDE DIE VOLLSTRECKUNG

Ein rechtsgerichteter Politiker wurde hingerichtet.
Ein linksgerichteter Politiker wurde hingerichtet. Beide
gingen zuletzt in die gleiche Richtung, obgleich, wie sie
meinten,
ihre Füße gegenpoligen Zielen zugelaufen waren.

TOLERANZ

Zu unserer Zeit, sagte der alte Mann, war Toleranz
kein Problem: da herrschte Frieden.
Die alte Frau lächelte. Schwieg.
Wie sie immer gelächelt hatte.

DIE ERDE IST EINE DATENBANK. UM SCHONUNG DES RASENS WIRD GEBETEN.

Gleichgültig,
wie's um die Realität von Himmel und Hölle stehe:
wir sind registriert, und die Zuweisung an den je eigenen Ort
wäre nur noch Sache der Verkehrspolizei.

DER STADTSTREICHER

Die Stadtschaft blüht. –
Wo sind denn die Bäume und die Sommergärten? Ich sehe nur
Hochhäuser und Autobahnen. –
Sie sind ein Narr! –
Kinder und Narren, heisst es, sagen die Wahrheit. Aber das
sagte der Stadstreicher nicht.

«ZUR FROHEN AUSSICHT»

Schön wär's. –
Was wär? –
Zu glauben, dass Spott, Ironie und Optimismus dies alles
bewahren könnten. –
Sie tranken zusammen mehrere Schöppchen Weins und blieben
Manns genug, sich nichts vorzumachen.